

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Abbildungsverzeichnis	XIV
Tabellenverzeichnis.....	XVI
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
1 Einleitung.....	1
1.1 Problemstellung	1
1.2 Gang der Untersuchung	6
2 Zwischenberichterstattung als Element der Unternehmenspublizität kapitalmarktorientierter Unternehmen und deren Anforderungen.....	9
2.1 Notwendigkeit von Zwischenberichten und deren Regulierung.....	9
2.1.1 Agency-theoretisch begründender Erklärungsansatz für die Publizität	9
2.1.2 Agency-theoretisch begründender Erklärungsansatz für Durchsetzungsmechanismen	12
2.1.3 Notwendigkeit regulativer Maßnahmen	14
2.2 Kapitalmarktrechtliche Kodifizierung der Zwischenberichterstattung.....	17
2.2.1 Historische Entwicklung der Zwischenberichterstattung.....	17
2.2.1.1 Deutsche Initiativen zur Zwischenberichterstattung	17
2.2.1.2 Der europäische Prozess zur Harmonisierung der Transparenzanforderungen.....	19
2.2.2 Funktionenschutz und Anlegerschutz als primäre Regelungsziele	22
2.2.3 Stellung im Publizitätssystem kapitalmarktorientierter Unternehmen.....	24
2.3 Funktionsadäquate Anforderungen an die Zwischenberichterstattung.....	28
2.3.1 Informationsfunktion und ableitbare Subfunktionen.....	28
2.3.2 Entscheidungsnützlichkeit als primäre Anforderung	31
2.3.3 Konzeptionelle zwischenberichtsspezifische Anforderungen	35
2.3.3.1 Zeitnähe	35
2.3.3.2 Wesentlichkeit bzw. kondensierter Berichtsumfang	37
2.3.3.3 Kosten-Nutzen-Verhältnis.....	38
2.3.4 Mögliche Grenzen der Entscheidungsnützlichkeit	38
2.3.4.1 Methodik der unterjährigen Erfolgsermittlung.....	38
2.3.4.2 Prospektivität der Zwischenberichtsinformationen.....	41
2.3.4.3 Einflussnahme auf die Zwischenberichtsinformationen durch das Management	43
2.4 Zwischenergebnis	45

3	Gesetzliche Vorschriften zur Publizität von Zwischenberichtsinformationen vor dem Hintergrund der Entscheidungsnützlichkeit	49
3.1	Notwendigkeit der Systematisierung der Zwischenberichterstattungsnormen.....	49
3.2	Halbjahresfinanzbericht	51
3.2.1	Verkürzter Abschluss	51
3.2.1.1	Mindestbestandteile.....	51
3.2.1.2	Anzuwendende Rechnungslegungsvorschriften	53
3.2.1.3	Verkürzter Abschluss nach IFRS: IAS 34 „Zwischenberichterstattung“	56
3.2.1.3.1	Formale und inhaltliche Anforderungen	56
3.2.1.3.2	Anhangangaben	58
3.2.1.3.3	Erfassungs- und Bewertungsgrundsätze.....	61
3.2.1.3.4	Änderungen von Rechnungslegungsmethoden und Schätzungen	63
3.2.2	Zwischenlagebericht.....	65
3.2.2.1	Vorgaben des § 37w WpHG und Konkretisierung durch DRS 16 „Zwischenberichterstattung“	65
3.2.2.2	Auswirkungen der Implementierung eines Zwischenlageberichts auf die Entscheidungsnützlichkeit von Halbjahresfinanzberichten.....	70
3.2.3	Bilanzeid.....	73
3.2.4	Veröffentlichungsfristen und Offenlegung.....	75
3.3	Zwischenmitteilung der Geschäftsführung und Quartalsfinanzbericht	77
3.3.1	Vorgaben des § 37x WpHG und Konkretisierung durch DRS 16 „Zwischenberichterstattung“	77
3.3.1.1	Alternative Zwischenberichtsinstrumente	77
3.3.1.2	Gegenüberstellung der Inhalte.....	78
3.3.1.3	Veröffentlichungsfristen für die Offenlegung.....	81
3.3.2	Ergänzende Vorschriften der Börsenordnung (BörsO FWB).....	84
3.4	Empirische Untersuchungen zur Umsetzung der Zwischenberichterstattungspflichten	87
3.4.1	Empirische Untersuchungen vor Inkrafttreten des TUG	87
3.4.2	Empirische Untersuchungen nach Inkrafttreten des TUG.....	91
3.5	Ad hoc-Mitteilungen und das Verhältnis zur Zwischenberichterstattung	99
3.6	Zwischenergebnis	101
4	Bilanzielle Abbildung ausgewählter Sachverhalte vor dem Hintergrund entscheidungsnützlicher Zwischenberichtsinformationen.....	105
4.1	Fokussierung des Untersuchungsgegenstands	105
4.2	Ertragsteuern in der Zwischenberichterstattung	108
4.2.1	Vorgaben des IAS 34.....	108
4.2.2	Ableitung einer grundsätzlichen Vorgehensweise zur Ermittlung der Steuerpositionen	109

4.2.3	Ermittlung der Plansteuerquote	112
4.2.3.1	Mögliche Verfahren zur Ermittlung der Plansteuerquote	112
4.2.3.1.1	Ermittlung anhand von Planbilanzen	112
4.2.3.1.2	Ermittlung anhand einer Plan-Gewinn- und Verlustrechnung	115
4.2.3.1.3	Ermittlung anhand einer Planüberleitungsrechnung	116
4.2.3.2	Abhängigkeit der Entscheidungsnützlichkeit von der Qualität der steuerlichen Plandaten	118
4.2.3.3	Beurteilung der dargestellten Ermittlungsverfahren unter Einbezug empirischer Erkenntnisse	120
4.2.4	Unterjährige Anpassungen der erwarteten Steuerquote	124
4.2.4.1	Vorgaben des IAS 34	124
4.2.4.2	Berücksichtigung von Sondereffekten bei Anpassung der Plansteuerquote am Beispiel einer Steuersatzänderung	125
4.2.4.2.1	Alternativen zur Abbildung der Steuersatzänderung	125
4.2.4.2.2	Erfassung als <i>discrete item</i>	126
4.2.4.2.3	Anpassung der Plansteuerquote	128
4.2.4.2.4	Beurteilung der Alternativen unter Einbezug der Berücksichtigung von <i>discrete items</i> in der Bilanzierungspraxis	129
4.2.5	Zusammenfassende Betrachtung der Entscheidungsnützlichkeit der Zwischenberichtsinformationen in Bezug auf Ertragsteuern	131
4.3	Derivativer Goodwill in der Zwischenberichterstattung	133
4.3.1	Vorgaben des IAS 34	133
4.3.2	Erstmaliger Ansatz und Allokation des Goodwills im Zwischenabschluss	135
4.3.3	Anlässe zur Überprüfung der goodwilltragenden CGU auf eine Wertminderung	139
4.3.3.1	Jährlich obligatorischer Impairmenttest	139
4.3.3.2	Vorliegen von Indikatoren für eine Wertminderung	141
4.3.4	Wertmaßstäbe und Bewertungsverfahren	144
4.3.4.1	Fair Value less cost to sell (FVLCTS)	144
4.3.4.2	Value in use (VIU)	145
4.3.4.2.1	Ermittlung der zukünftig erwarteten Cashflows	145
4.3.4.2.2	Bestimmung des Diskontierungszinssatzes	149
4.3.4.3	Implikationen für die unterjährige Vornahme von Wertminderungen	151
4.3.4.4	Wertaufholungsverbot für den Goodwill	153
4.3.4.4.1	Konzeptioneller Konflikt	153
4.3.4.4.2	Vorrangigkeit des diskreten Ansatzes durch IFRIC 10 „Zwischenberichterstattung und Wertminderung“	154
4.3.4.4.3	Verstärkter Anreiz zur Einflussnahme auf Wertminderungen durch das Management	155
4.3.5	Anhangangaben im verkürzten Abschluss	157
4.3.6	Zusammenfassende Betrachtung der Entscheidungsnützlichkeit der Zwischenberichtsinformationen in Bezug auf den Goodwill	158
4.4	Zwischenergebnis	161

5	Durchsetzung der Zwischenberichterstattungspflichten insbesondere durch den Aufsichtsrat	163
5.1	Gesetzlicher Rahmen der Prüfungspflicht des Aufsichtsrats	163
5.1.1	Überwachungsaufgabe in Bezug auf die Rechnungslegung im Allgemeinen..	163
5.1.2	Fehlen einer expliziten Gesetzesvorschrift für die Prüfung der Zwischenberichterstattung	164
5.2	Begründbarkeit der Prüfungspflicht des Aufsichtsrats	166
5.2.1	Allgemeine Überwachungsaufgabe des Aufsichtsrats und konkreter Aufgabenbereich des Prüfungsausschusses	166
5.2.2	Vierteljährliche Regelberichterstattung an den Vorstand	167
5.2.3	Empfehlung des DCGK zur Erörterung von Halbjahres- und etwaigen Quartals-finanzberichten	169
5.2.4	Zusammenfassende Betrachtung des Verantwortungsbereichs des Aufsichtsrats in Bezug auf die Zwischenberichterstattung	171
5.3	Einbindung des Wirtschaftsprüfers als Gehilfen des Aufsichtsrats	171
5.3.1	Gesetzliches Wahlrecht zur Einbindung eines Wirtschaftsprüfers	171
5.3.2	Prüfung nach § 317 HGB versus prüferische Durchsicht vor dem Hintergrund der zwischenberichtsspezifischen Anforderungen	174
5.3.3	Empirische Untersuchungen zur Prüfung von Zwischenberichten durch den Wirtschaftsprüfer	177
5.3.4	Zusammenfassende Betrachtung und Beurteilung der fehlenden Gesetzespflicht	181
5.4	Enforcement als neue Durchsetzungsinstanz für die Zwischenberichterstattung	183
5.4.1	Der verkürzte Abschluss und Zwischenlagebericht des Halbjahresfinanzberichts als Prüfungsgegenstand	183
5.4.2	Ablauf des Enforcement-Verfahrens und Verantwortlichkeit der Unternehmensbeteiligten	186
5.4.3	Fehler im verkürzten Abschluss und Zwischenlagebericht – Fehlerbekanntmachungen ab 2007	188
5.4.4	Fehlerkorrektur	196
5.4.5	Zusammenfassende Betrachtung der Auswirkungen des Enforcement auf die Verlässlichkeit von Zwischenberichten und den Tätigkeitsbereich des Aufsichtsrats	197
5.5	Implikationen für die materielle Ausgestaltung der Überwachungsaufgabe des Aufsichtsrats	202
5.5.1	Richtgrößen für Umfang und Intensität der Zwischenberichtsprüfung	202
5.5.2	Konkretisierung der Prüfung des Zwischenlageberichts	205
5.5.3	Überwachung der Einhaltung formaler Zwischenberichtspflichten aufgrund der Bußgeldvorschriften des § 39 WpHG	207
5.5.4	Personelle Ausrichtung und Zeitmanagement	209
5.5.5	Zusammenfassende Betrachtung des Aufgabenbereichs des Aufsichtsrats	211
5.6	Zwischenergebnis	212

6	Thesenförmige Zusammenfassung.....	215
	Literaturverzeichnis.....	221
	Rechtsprechungsverzeichnis	267
	Quellenverzeichnis	268
	Verzeichnis der Geschäftsberichte	275

Zur Entscheidungsnützlichkeit von Zwischenberichten
Eine kritische Würdigung vor dem Hintergrund der
IFRS-Rechnungslegung und der aktuellen Corporate
Governance

Kiehne, N.

2012, XXI, 276 S. 13 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8349-3584-7